



Auch 2. Halbjahr beginnt für die Bauwirtschaft mit Umsätzen im positiven Bereich

(Schwerin, 28.09.2020) Die Bauwirtschaft in M-V hat die Coronakrise auch zu Beginn des 2. Halbjahres relativ gut überstanden. Es muss allerdings darauf hingewiesen werden, dass die Umsätze im zweiten Monat hintereinander insgesamt negativ sind.

„Das ist darauf zurückzuführen, dass wir sehr gut in das Jahr 2020 gestartet sind und auch aus dem Jahr 2019 gute Vorläufe aufzuweisen haben“, dies sagte der Hauptgeschäftsführer des Bauverbandes M-V e.V., Dipl.-Ing. (FH) Jörg Schnell, anlässlich der Vorstellung der monatlichen Eckdaten des Baugewerbes für Mecklenburg-Vorpommern per 31.07.2020, die vom Statistischen Amt M-V und dem Statistischen Bundesamt herausgegeben wurden.

„Im Umkehrschluss müssen wir darauf hinweisen, dass in fast allen Bausparten die Planungsvorläufe und die Baugenehmigungen nicht so vorangetrieben wurden, wie es notwendig ist, um das Krisenjahr trotzdem positiv abzuschließen“, sagte Schnell weiter.

Er forderte alle Auftraggeber auf, Investitionen anzustoßen und schnell Baugenehmigungen zu erteilen und Aufträge auszulösen. Andernfalls könnte sich für das Jahr 2021 neben der Corona- auch eine Baukrise einstellen. Wenn immer gesagt wird, dass genügend Gelder vorhanden seien und nunmehr auch die Kommunen unterstützt werden, hapert es offensichtlich an der Umsetzung – hier muss schnell gehandelt werden.

✓ Umsatz

Die Umsätze im Wohnungsbau und im Öffentlichen Bau bewegen sich mit - 1,2 % und - 0,3 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum im negativen Bereich. Nur der Wirtschaftsbau mit einem Plus von 11,8 % sorgt dafür, dass insgesamt ein Umsatzplus von 3,7 % im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen ist.

✓ Auftragseingang

Die Auftragseingänge im Wirtschaftsbau und im Öffentlichen Bau mit einem Plus von fast 15 % und fast 60 % im Vergleich zum Vorjahr nähren die Hoffnung, dass durch ein Auftragsplus eine positive Entwicklung eintreten kann. Der Wohnungsbau bewegt sich mit einem Minus von 3,1 % knapp auf Vorjahresniveau.

✓ Beschäftigung

Die Anzahl der Beschäftigten hat sich für die Unternehmen mit über 20 Mitarbeitern im Vergleich zum Vorjahreszeitraum nach wie vor um 5 % verringert.

Alle Angaben beziehen sich auf Unternehmen mit mehr als 20 Beschäftigten.

Quelle: Statistisches Bundesamt, Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

Bauverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Der Bauverband Mecklenburg-Vorpommern e. V. ist der Zusammenschluss von Fachbetrieben des Bauhauptgewerbes und nahestehender Gewerke sowie weiterer Verbände, Unternehmen und Organisationen. Durch die Fusion des Baugewerbeverbandes und des Bauindustrieverbandes Mecklenburg-Vorpommern wurde er 2008 gebildet. Er versteht sich als Vertreter der Bauwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern.

Ihr Ansprechpartner

Bauverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Dipl.-Ing. (FH) Jörg Schnell; Hauptgeschäftsführer
Telefon: 0385 7418-0
E-Mail: info@bauverband-mv.de

Monatliche Daten (der Betriebe mit 20 u. m. Besch.)



Bauhauptgewerbe Mecklenburg-Vorpommern

BAUVERBAND
MECKLENBURG-VORPOMMERN E.V.

Geleistete Arbeitsstunden (Anzahl in 1.000)

Bauart	2020		in % 2020/2019		2019	
	Jul.	Jan.-Jul.	Jul.	Jan.-Jul.	Jan.-Dez.	in % 19/18
Hochbau	443	2.953	-14,5	-10,5	5.565	5,0
Tiefbau	683	4.079	-2,3	-0,4	7.190	8,3
Wohnungsbau	241	1.601	-16,3	-12,2	3.050	2,6
Wirtschaftsbau	455	2.786	0,9	-3,2	4.912	11,0
Hochbau	138	880	1,5	-10,2	1.621	7,1
Tiefbau	317	1.904	0,3	0,3	3.290	12,9
Öffentl. Bau insg.	430	2.648	-10,0	-1,8	4.791	5,5
Hochbau	63	471	-33,0	-5,6	894	10,0
Straßenbau	206	1.163	-2,8	1,1	2.081	2,9
Sonst. Tiefbau	160	1.010	-6,4	-3,7	1.820	6,8
Insgesamt	1.126	7.032	-7,5	-4,9	12.753	6,8
darunter:						
alle Betriebe*					20.265	-6,0

Beschäftigte (Anzahl)

	2020		in % 2020/2019		2019	
	Jul.	Jan.-Jul.	Jul.	Jan.-Jul.	Jan.-Dez.	in % 19/18
Insgesamt	9.766	9.694	-5,2	-5,0	10.170	8,2
darunter:						
alle Betriebe*					16.356	-4,0

Baugewerblicher Umsatz (in 1.000 EUR)

Bauart	2020		in % 2020/2019		2019	
	Jul.	Jan.-Jul.	Jul.	Jan.-Jul.	Jan.-Dez.	in % 19/18
Hochbau	72.500	454.532	-9,9	-2,0	924.812	36,9
Tiefbau	80.136	483.286	3,1	9,8	863.967	8,5
Wohnungsbau	39.989	266.139	-20,5	-1,2	527.540	30,3
Wirtschaftsbau	62.717	360.956	25,6	11,8	645.390	27,7
Hochbau	24.615	133.132	23,0	-4,0	283.198	53,3
Tiefbau	38.102	227.825	27,4	23,6	362.193	13,0
Öffentl. Bau insg.	49.930	310.724	-13,7	-0,3	615.846	9,7
Hochbau	7.895	55.259	-21,9	-0,9	114.076	32,8
Straßenbau	29.250	159.801	-7,6	5,7	300.457	1,7
Sonst. Tiefbau	12.783	95.660	-20,6	-8,7	201.317	11,9
Insgesamt	152.637	937.819	-3,5	3,7	1.788.777	21,6
darunter:						
alle Betriebe*					3.157.885	31,2

Auftragseingang (in 1.000 EUR)

Bauart	2020		in % 2020/2019		2019	
	Jul.	Jan.-Jul.	Jul.	Jan.-Jul.	Jan.-Dez.	in % 19/18
Hochbau	73.324	382.439	20,2	6,6	596.360	19,9
Tiefbau	76.529	570.231	37,7	43,3	701.865	11,2
Wohnungsbau	26.226	223.526	-38,4	-3,1	360.468	23,9
Wirtschaftsbau	27.542	277.471	-31,2	14,8	435.815	11,5
Hochbau	8.581	78.708	-33,4	-4,7	156.547	12,9
Tiefbau	18.961	198.764	-30,1	24,8	279.269	10,7
Öffentl. Bau insg.	96.085	451.673	182,9	59,0	501.942	12,4
Hochbau	38.517	80.205	599,2	76,7	79.345	17,2
Straßenbau	35.522	181.266	79,5	24,0	246.484	1,2
Sonst. Tiefbau	22.046	190.202	154,1	105,4	176.112	29,9
Insgesamt	149.853	952.670	28,5	25,9	1.298.225	15,0

Quelle: Statistisches Bundesamt, Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

*) Monatswerte werden ab Jan. 2017 nicht mehr berechnet